

529517-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – BvA_ELT_Stadt Vilsbiburg_Erweiterung Kläranlage Vilsbiburg

OJ S 154/2025 13/08/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Vilsbiburg

E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: BvA_ELT_Stadt Vilsbiburg_Erweiterung Kläranlage Vilsbiburg

Beschreibung: Die Stadt Vilsbiburg beabsichtigt die bestehende Kläranlage Vilsbiburg zu erweitern. Es werden stufenweise die Grundleistungen der Leistungsphasen 1-3 und 5-9 folgender Leistungsbilder vergeben: - Fachplanung Technische Ausrüstung - Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen) gem. § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2 - Fachplanung Technische Ausrüstung - Anlagengruppen 8 (Anlagenautomation) gem. § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2 Zudem werden noch Besondere Leistungen vergeben.

Kennung des Verfahrens: 5c230232-4737-403c-9ec4-c3dc3d20fa8b

Interne Kennung: 88/24

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71320000

Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71314000 Dienstleistungen im Energiebereich

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mühlen 90 1/2

Stadt: Vilsbiburg

Postleitzahl: 84137

Land, Gliederung (NUTS): Landshut, Landkreis (DE227)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YHY5738 Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Einzelbewerber oder Arbeitsgemeinschaft (ARGE), gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, Mehrfachbewerbungen einzelner Mitglieder einer ARGE sind unzulässig und führen zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffener Bewerbungsgemeinschaften im weiteren Verfahren. . Bewerbungen sind nur und ausschließlich auf den zum Download gestellten Bewerbungsunterlagen zulässig. Teilnahmeanträge, für die nicht die zum Download gestellten Bewerbungsunterlagen/-formulare verwendet werden, werden ausgeschlossen. . Anfragen, Nachfragen etc. sind AUSSCHLIESSLICH nach der Registrierung über die Vergabeplattform zu stellen. . DIE BIETERKOMMUNIKATION ERFOLGT AUSSCHLIESSLICH ÜBER DAS DEUTSCHE VERGABEPORTAL (DTVP), UM SICHERZUSTELLEN, DASS BIETER UND VERGABESTELLE ÜBER VERSANDTE NACHRICHTEN AUCH EINE E-MAIL-BENACHRICHTIGUNG ERHALTEN. . Das Formular "Teilnahmeantrag und Bewerbungsunterlagen" ist zwingend einzureichen, fehlt dieses ist die Bewerbung ganz auszuschließen. . Die Bewerbung selbst muss elektronisch über die Vergabeplattform über das herunterzuladende Bietertool unter dem Reiter "Teilnahmeanträge" (NICHT als Nachricht oder per E-Mail) eingereicht werden. Bei dem Formular "Bewerbungsbogen" inkl. Anlagen handelt es sich um das Hauptformular der Bewerbungsunterlagen (dieser gilt für den Bewerber bzw. die ARGE insgesamt). Wenn und soweit die dort gemachten Angaben nicht vollständig oder falsch sind, geht dies zu Lasten des Bewerbers. Der Auftraggeber behält sich vor, im Teilnahmeantrag fehlende und unvollständige Erklärungen und Nachweise, die bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist (IV.2.2) nicht vorgelegt werden, bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern; die Bewerber haben keinen Anspruch darauf, dass der Auftraggeber von dieser Nachforderungsmöglichkeit Gebrauch macht. Eine unvollständige Einreichung führt, wenn die Vergabestelle von der Nachforderungsmöglichkeit nicht Gebrauch macht, oder eine Nachforderung fruchtlos geblieben ist, zum Ausschluss aus dem Verfahren. Broschüren und weitere Unterlagen zur Vorstellung des Büros sind ausdrücklich nicht erwünscht und werden nicht berücksichtigt. . Eine Registrierung ist für den Download der Unterlagen nicht erforderlich. Es wird jedoch eine Registrierung auf der Vergabeplattform empfohlen. Sollten Fragen zu den Bewerbungsunterlagen gestellt werden, so werden die Antworten hierauf in die Plattform eingestellt werden. Im Falle einer Registrierung bekommt der Bewerber eine Mitteilung hierüber, auch wenn Unterlagen geändert werden sollten. Ohne diese freiwillige Registrierung ist der Bewerber selbst dafür verantwortlich, sich zu informieren, ob es Änderungen oder Antworten gibt. . Fragen sind so rechtzeitig (spätestens jedoch 9 Kalendertage vor Fristablauf) zu stellen, sodass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten (ggf. ohne Fristverlängerung). . Die angegebene Frist zum Versand der Aufforderungen zur Angebotsabgabe ist nicht bindend. Die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt, sobald die Auswertung des Teilnahmewettbewerbs abgeschlossen ist. Die Bewerber mit der höchsten Bewertung werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichheit und wenn es dem Auftraggeber objektiv nachvollziehbar nicht möglich ist, den Bewerberkreis anhand der festgelegten Kriterien auf das vorgesehene Maß zu begrenzen, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Losentscheid gem. § 75 Abs. 6 VgV getroffen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

VgV -

5.1. Los: LOT-0001

Titel: BvA_ELT_Stadt Vilsbiburg_Erweiterung Kläranlage Vilsbiburg

Beschreibung: Die Stadt Vilsbiburg beabsichtigt die bestehende Kläranlage Vilsbiburg zu erweitern. Die Kläranlage wurde 1975 errichtet und Ende der Neunziger Jahre auf eine Ausbaugröße von 16.715 EW ausgelegt. Gemäß den Anforderungen an Kläranlagen der Größenklasse IV beinhaltet das Reinigungsziel neben dem Abbau der organischen Belastung auch die Reduktion der Phosphorverbindungen sowie die weitergehende Stickstoffelimination. Die Stadt Vilsbiburg betreibt ein umfassendes Kanalnetz zur Sammlung des anfallenden Schmutzwassers. Errichtet wurde das Kanalnetz im Wesentlichen in den Sechziger Jahren des letzten Jahrhunderts. Die Sammlung des Abwassers erfolgt überwiegend im Mischsystem mit gemeinsamer Ableitung von Schmutz- und Regenwasser in einem Kanalsystem. Das gesammelte Abwasser wird zentral auf der Kläranlage Vilsbiburg behandelt. Im Laufe der Jahre wurde die Kläranlage mehrfach an die gestiegenen Anforderungen an die Reinigungsleistung angepasst. Die aktuelle Belastung der Kläranlage Vilsbiburg wurde im Rahmen des durchgeführten Wasserrechtsverfahren vom Juli 2021 auf der Grundlage der Betriebstagebücher der Jahre 01/2018 bis 12/2019 detailliert ermittelt. Derzeit beträgt die Belastung nach DWA Arbeitsblatt A-198 ca. 15.500 EW⁶⁰. Verglichen mit der Ausbaugröße von 16.716 EW ergibt sich somit eine geringe Reserve der Kläranlage. Die Überrechnung der Kläranlage zeigt eine nahezu vollständige Auslastung mit einer Reserve bezüglich der Abwasserreinigung von ca. 5 %. Eine Überschreitung der Grenzwerte ist jedoch zurzeit nur selten festzustellen. Aufgrund der geplanten Stadtentwicklung in den kommenden Jahren sowie den mittelfristig geplanten Umschlüssen der Kläranlagen Haarbach und Seyboldsdorf ist eine Erweiterung der Kläranlage Vilsbiburg unumgänglich. Die Stadt Vilsbiburg hat sich für die Erweiterung der Kläranlage Vilsbiburg in der beschriebenen Variante (sog. Variante 1b - Standort Ost) entschieden. Im Zuge der Ermittlung des Retentionsausgleichs wurde festgestellt, dass ein Ausgleich der positiven und negativen Volumina nur zu etwa 90% realisierbar ist. Dabei ist zu beachten, dass für den Volumenausgleich ausschließlich die eigenen Grundstücke der Stadt Vilsbiburg verwendet werden dürfen. Es wird empfohlen, die Größe der Erweiterungsfläche nur nach den absolut erforderlichen Notwendigkeiten zu gestalten. Alle zusätzlichen Aufschüttungen sowie eine großzügige Wegegestaltung sind kritisch zu hinterfragen. Der Bericht zur Bedarfsplanung aus dem Jahr 2022 sowie die Retentionsermittlung von Dezember 2023 liegen den Vergabeunterlagen bei. Die Herstellungskosten für das Projekt umfassen ca. 3,8 Mio. EUR netto, wovon ca. 920.000 EUR netto auf die KG 400 entfallen. Es ist beabsichtigt eine Zuwendung nach RZW^{as} zu beantragen. Die Planungen sollen unmittelbar nach Beauftragung erfolgen und bis Ende 2025 abgeschlossen werden. Die Bauphase soll 2026 beginnen und im Jahr 2027 beendet werden. Es werden stufenweise die Grundleistungen der Leistungsphasen 1-3 und 5-9 folgender Leistungsbilder vergeben: - Fachplanung Technische Ausrüstung - Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen) gem. § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2 - Fachplanung Technische Ausrüstung - Anlagengruppen 8 (Anlagenautomation) gem. § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2. Zudem werden noch Besondere Leistungen vergeben.

Interne Kennung: 88/24

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71314000 Dienstleistungen im Energiebereich

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen. . Die Leistungsstufen gliedern sich wie folgt: - Stufe 1: Lph. 1-2 - Stufe 2: Lph. 3 - Stufe 3: Lph. 5-7 - Stufe 4: Lph. 8-9 . Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen / Leistungsphasen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mühlen 90 1/2

Stadt: Vilsbiburg

Postleitzahl: 84137

Land, Gliederung (NUTS): Landshut, Landkreis (DE227)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Die Zuschlagskriterien werden ausschließlich in den Vergabeunterlagen aufgeführt. Die Fachplanerleistungen Ingenieurbauwerke werden parallel in gesonderten europaweiten Vergabeverfahren beschafft. Folgender Zeitplan ist vorgesehen: - Planungszeitraum: unmittelbar nach Beauftragung: abgeschlossen im Jahr 2025 - Bauphase: Frühjahr 2026 - Fertigstellung: spät. 2027 Mit den Vergabeunterlagen werden den Bewerbern Lagepläne der Kläranlage, die Bedarfsplanung der Kläranlage, eine Retentionsermittlung und ein Kostenrahmen zur Verfügung gestellt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angaben zur Arbeitsweise

Beschreibung: 1.1 Bitte erläutern Sie Ihr Konzept zum Ablauf der Planungsphase. Gehen Sie dabei auch darauf ein, welche Qualitätssicherungsmaßnahmen ergriffen werden, um eine sachgerechte Auftragsabwicklung sicherzustellen. WZ 15 1.2 Stellen Sie gesondert Ihr Konzept zum Ablauf der Baudurchführungsphase dar (u.a. Vorbereitung und Mitwirkung bei den Vergaben, Objektüberwachung / Bauleitung inkl. örtliche Präsenz, Organisation und Ablauf von Jour-Fixen, Umgang mit Störungen im Bauablauf hinsichtl. Nachtrags- und Änderungsmanagement). WZ 15 1.3 Wie gestalten Sie Ihre Zusammenarbeit und Kommunikation mit den anderen Projektbeteiligten und dem Auftraggeber? WZ 5 Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation des vorgesehenen Projektteams

Beschreibung: 2.1 Zeigen Sie die Zusammensetzung des Projektteams anhand eines Organigramms auf. Bitte erläutern Sie dabei Ihr Vertretungskonzept für den Urlaubs- und Krankheitsfall. WZ 5 2.2 Bitte stellen Sie die für das Projekt geplanten Verfügbarkeiten des Projektteams und die Kapazitäten der Projektverantwortlichen (PL, stv. PL, BL, stv. BL) dar. Die Auslastung der Projektverantwortlichen durch anderweitige Projekte ist hier mitabzubilden WZ 10

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufserfahrung des zum Einsatz kommenden Personals

Beschreibung: 3.1 Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleitung, WZ 10 3.2

Berufserfahrung der vorgesehenen stellvertretenden Projektleitung, WZ 5 3.3 Berufserfahrung der vorgesehenen Objektüberwachung, WZ 10 3.4 Berufserfahrung der vorgesehenen stellvertretenden Objektüberwachung, WZ 5

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Das niedrigste Honorarangebot wird mit 5 Punkten bewertet. Angebote, die 65 % oder mehr über dem niedrigsten Angebot liegen, werden mit 0 Punkten bewertet. Angebote zwischen diesen Werten werden linear interpoliert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit: . 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; . 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; . 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; . 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 125 027,95 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro HPE GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: #1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 125 027,95 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 88/24

Titel: ELT_Stadt Vilsbiburg_Erweiterung Kläranlage Vilsbiburg

Datum des Vertragsabschlusses: 11/08/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Vilsbiburg

Registrierungsnummer: 09274184-VIB84137-14

Postanschrift: Stadtplatz 26

Stadt: Vilsbiburg

Postleitzahl: 84137

Land, Gliederung (NUTS): Landshut, Landkreis (DE227)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telefon: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Registrierungsnummer: DE 188865506

Postanschrift: Hoppestraße 7

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93049

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeabteilung

E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telefon: +49 94129734-10
Fax: +49 94129734-11
Internetadresse: <https://prof-rauch-baurecht.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Registrierungsnummer: t:00499412973410

Postanschrift: Hoppestraße 7

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93049

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeabteilung

E-Mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telefon: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Internetadresse: <https://prof-rauch-baurecht.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: Leitweg-ID: 09-0318006-60

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 89 2176-2411

Fax: +49 89 2176-2847

Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro HPE GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE 217769886

Postanschrift: Bahnzaunerweg 3b

Stadt: Johanniskirchen

Postleitzahl: 84381

Land, Gliederung (NUTS): Rottal-Inn (DE22A)

Land: Deutschland

E-Mail: verwaltung@ib-hpe.de

Telefon: 0856496300-0

Fax: 0856496300-12

Internetadresse: <http://www.ib-hpe.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 43e2c69a-d1cc-4cbf-a1f9-407c80ff2915 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2025 11:00:40 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 529517-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 154/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/08/2025